Gemeinsam gegen Corona: Mitgliedsunternehmen erweitern Produktion und Produktpalette

Alles klar! Veranstaltungs-Service GmbH, Mülheim

2,5 Millionen Masken sowie 10.000 Handschuhe verkauft das Unternehmen Alles klar! aus Mülheim. Der Verkauf wird per Drive-in auf dem Firmengelände an der Witzlebenstraße abgewickelt: Die Mitarbeiter reichen den Kunden in den Autos einen Spaten mit den Produkten sowie einem EC-Karten-Gerät durchs Fenster. Die Alles klar! Veranstaltungs-Service GmbH ist eigentlich auf den Verleih von Material für Messen, Hochzeiten und Firmen-Events spezialisiert. (Foto: FUNKE Foto Services)

www.allesklar-verleih.com



Universität Duisburg-Essen, Duisburg

Ein Gummiband, eine Folie und zwei Bauteile aus dem 3D-Drucker – daraus stellen Ingenieure der Universität Duisburg-Essen (UDE) dringend benötigte Schutzmasken zur Behand-lung von Corona-Patienten her. Sie passen sich flexibel jeder Kopfform an. (Foto: AM Filament GmbH/ Lars Meyer)

www.uni-due.de



Regenbogen e V., Duisburg

Beim sozialen Dienstleister Regenbogen e.V. aus Duisburg sind sechs Näher mit der Herstellung farbenfroher und nachhaltiger Mund-Nasen-Masken beschäftigt. Das Projekt wird von der Duisburger Stiftung für Um-welt, Gesundheit und Soziales gefördert. Mittlerweile wurden über 1.000 Masken produziert. (Foto: Regenbo-

www.regenbogen-duisburg.de



bellanet GmbH, Rhede

80 Näherinnen in 22 Nähereien fertigen zurzeit Mund-Nasen-Masker für das Unternehmen bellanet aus Rhede. Der Spezialist für Microfaser-Produkte hat sogar Automaten zur Masken-Ausgabe, die Besucher auf dem Firmengelände rund um die Uhr mit kleinen Mengen versorgen (Foto: bellanet GmbH)

www.microfaser.de



Fritz Graefer GmbH & CO KG, Mülheim

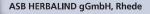
Qualitätswerkzeuge vom Akku-Schrauber bis zum Zylinder gehören normalerweise zum Produktportfolio des Mülheirner Unterneh-mens Fritz Graefer. In Krisenzeiten hat der Handelspartner für Handwerk und Industrie sein Sortiment deutlich aufgestockt: Angeboten werden jetzt beispielsweise auch Desinfektionsständer, Absperrbänder und -pfosten sowie Handschuhe und Einwegtücher. (Foto: Fritz Graefer GmbH)

www.fritz-graefer.de



Weitz Frischdienst GmbH, Duisburg

Kisten, gefüllt mit frischem Obst und Gemüse der Sa oder geliefert werden können - mit diesem neuen Konzept ist die Weitz Frischdienst GmbH erfolgreich. Der Service wird sowohl für Privatkunden als auch für Unternehmen angeboten. Normalerweise beliefert der Frische-Experte Gastronomen, Caterer und Hotels – als diese schlossen, musste ein neues Konzept her. Die Obst- und Gemüsekisten, die in verschiedenen Größen und mit unterschiedlichem Inhalt angeboten werden, sind mittlerweile so beliebt, dass das Unternehmen sie wahrscheinlich auch in Zukunft im Programm haben wird. (Foto, Weits Frischdienst GmbH)



Das Inklusionsunternehmen Herbalind aus Rhede t sonst auf Wärme-, Duft- und Yogakissen spezialisiert. In der Corona-Krise erweitem zwei verhiedene Masken-Modelle mit Einfassband oder Gummi das Sortiment. (Foto: ASB HERBALIND gGmbH)

www.herbalind.de



Teba GmbH & Co. KG, Duisburg

Normalerweise dienen die Rollos des Unternehmens Teba hauptsächlich als dekorativer Sonnenschutz. Da aktuell aber der Schutz vor Viren, Keimen und Bakterien deutlich mehr im Fokus steht, hat das Duisburger Unternehmen ein Folien-Rollo entwickelt, das in Shops, Büros oder Praxen eingesetzt werden



www.weitz-frischdienst.com

Hochschule Rhein-Waal, Kamp-Lintfort

Gemeinsam gegen Corona: Die Hochschule Rhein-Waal hat ein Verfahren zur Herstellung von Visieren insbesondere für medizinische Einrichtungen entwickelt, die sich schnell in großen Stückzahlen produzieren lassen. Damit kann die Ansteckungsgefahr mit dem Coronavirus durch eine Tröpfeheninfektion reduziert werden. (Foto: Christian Spieß)

www.hochschule-rhein-waal.de



Westfälische Hochschule, Bocholt

Die "Makerspaces" der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen und Bocholt setzen als "Macher-Räume" ihre Gerätekapazitäten im Kampf gegen das Corona-Virus ein. 3D-Drucker und Laser-Schnittmaschinen produzieren Gesichtsschutzschilder für Krankenhäuser der Region. Im Gelsenkirchener Ma-kerspace "Halle 1" werden an der Westfälischen Hochschule Gesichtsschilder als Schutz gegen virale Infektionen gefertigt, im Bocholter Makerspace der Westfälischen Hochschule wird Corona-Schutzausrüstung für Krankenhäuser und Praxen hergestellt. (Foto: WH)

www.w-hs.de



SPALECK GmbH & Co. KG. Bocholt

Als Zulieferer für Metallverarbeitung und CNC-Teile bietet die SPALECK GmbH & Co. KG Herstellern medizinischer Produkte, aber auch Maschinenbauern, deren Lieferketten zusammenge-brochen sind, Hilfe an. Das Unternehmen hat ein entsprechendes Informationsvideo auf seiner Homepage veröffentlicht. (Foto: SPALECK)







RRG INDUSTRIETECHNIK GmbH, Mülheim

Statt Lärmschutz nun Spuckschutz: Das Unternehmen RRG aus Mülheim fertigt zwei Meter hohe Hygiene-Trennwände für Krankenhäuser und Wartezimmer sowie Kassen- und The-kenschutz aus Plexiglas. (Foto: PR-Foto Köhring/SC)

www.rrg.de

